

Neue Ausstellung im Domus: Farbe bekennen

Ihre Inspirationen findet Emmi Wohlwend überall: In der Natur, in den Medien und bei ihren Mitmenschen. Sie malt, was sie erlebt, fühlt und denkt.

Schaan. – Die Leinwand ist für die Vaduzer Fotografin und Künstlerin Emmi Wohlwend Tagebuch und Vision in einem. Bereits anfangs der 90er Jahre hat sie begonnen, Ferienerinnerungen und Alltagsgeschichten auf ihrem kleinen Block festzuhalten. Anfangs hat sie die winzigen Bildchen in ihrem Atelier als grössere Aquarelle gemalt. Unterstützt wurde die freischaffende Fotografin in einer Malklasse, die unter künstlerischer Leitung stand. Während zahlreicher Malkurse in verschiedenen Mittelmeerländern hat sie dann einige Jahre lang eigensinnige Aquarellbilder erarbeitet, die ihre bereits ganz besondere Handschrift hatten und deren gekonnter Reduktion die Zuckersüsse vieler Aquarelle fehlt.

Inspiration auf La Gomera

Während eines Malkurses auf der kleinen kanarischen Vulkaninsel La Gomera entdeckte die Künstlerin das verlassene, österreichische Freiluftatelier «El Cabrito», das noch kreative Spuren und brauchbares Material barg. Das hat sie sofort inspiriert, grosse, farbenstarke Acrylbilder mit den saftigen Motiven der Insel zu malen. Die Freude an grossflächigen Bildern hat Emmi Wohlwend mit nach Hause genommen und ihre neuen Werke strahlen Kraft, Sinnesfreude und Sensibilität gleichermaßen aus. Autodi-



Eigensinnige Acrylbilder: Emmi Wohlwend fand auf La Gomera Freude am Malen.

Bild pd

daktisch hat sie sich ihre ersten Kenntnisse in der Acrylmalerei angeeignet und versucht sich stets wieder mit Begeisterung an Neuem. Nun bekennst sie Farbe und zeigt erstmals ihre Bil-

der der Öffentlichkeit. In der Domus-Ausstellung werden etwa 30 ihrer Werke zu sehen sein: Ein Kunstspaziergang, der das bald 20-jährige Schaffen der Malerin bestens reprä-

sentiert und eine Freude für die Sinne ist. (irw)

Vernissage am Donnerstag, 25. März um 18 Uhr im Domus, Schaan.